

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar

o.O., 1949-02-22

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

22. Februar 1949.

Sie wieder in ruhige und zusammenfassende Arbeit gerufen sind. Ich wän-
Herrn
sche herzlich Glück zu guter Vervollendung Ihres Buches; das Thema wird viel-
Hans Heyck
Reit im Winkl./Obb.
tlichen Interesse begegnen. Ich werde jede Gelegenheit benutzen, die mich

mit Verlegern zusammenführt, um Ihr Buch zu empfehlen. Es tut sich da
Lieber Herr Heyck.
Jetzt in Norddeutschland eine sehr gute und fundierte Verlags-
Vielen herzlichen Dank für Ihren Geburtstagsgruss vom 17. Februar,
auch gibt Dr. Kummer in einem neuen Pflanzverlag eine Buchreihe heraus.
lang hat die noch in der Gründung begriffen. Die Leute suchen aber Autoren
dessen gute Wünsche wahrscheinlich noch eine beträchtliche Zeit lang
Begegnung Begegnung. So ist auch die mir sehr willkommenen Begegnung
von Rand und Wäldchen auf weite Sicht arbeiten. Es wäre vielleicht gut,
mit Herrn Dr. Kummer in einen Wunschzauber aufgeflogen. Ich teile Ihre
seien Sie mir gelegentlich einmal ein bescheidenes Kapitel aus dem Buch
gute Meinung über diesen sympathischen Mann durchaus, und auf solcher
sagen könnten, damit ich etwas zur Hand habe, wenn ich Ihr Werk vor-
Grundlage kam auch ein Vertrag über die "Reise um das Herz" zustande.

Leider erklärte sich der Verlag am 1. Januar ausserstande, die eingegan-
genen Verpflichtungen zu erfüllen, woraufhin wir unsere Verträge wieder
ausgetauscht haben, und eine erneute Verbindung in die Zukunft verweisen
müssen. Herr Dr. Kummer benahm sich bei dieser Angelegenheit korrekt, und
verlegerisch ist mir diese Sache ziemlich gleichgültig, ja sogar nicht un-
willkommen, da ich versuche, meine älteren Bücher möglichst wieder in
gesunden Verlagsbuchhandlungen zu sammeln. Zu Anfang war mir jeder Ver-
lag willkommen, der sich verpflichtete, sofort zu drucken. Es ist bei mir
auch heute ziemlich gleichgültig, in welchem Verlag ein Buch von mir er-
scheint, jedenfalls für die Leserwelt.

Ich befürchte also, Ihre wirtschaftlichen Besorgnisse wird Herr
Dr. Kummer kaum zu befriedigen vermögen. Sie können hier selber wis-
sen, ob Sie mit ihm ein besseres Zeitverhältnis erzielen wollen; oder ob
Ihre Buchverlage einig sind, dass Sie sich nicht zu erfüllen
Broschüre, die sehr ins Prinzipielle übergeht. In diesem Fall Herr
Was Ihr neues Buch betrifft, so hat mich zunächst sehr erfreut, dass

Sie wieder in ruhige und zusammenhängende Arbeit geraten sind. Ich wün-
sche herzlich Glück zu guter Vervollendung Ihres Buchs; das Thema wird viel-
fachem Interesse begegnen. Ich werde jede Gelegenheit benutzen, die mich

mit Verlegern zusammenführt, um Ihr Buch zu empfehlen. Es tut sich da
Lieber Herr Nevo,

jetzt in Norddeutschland eine dringende sehr gut fundierte Verlagssache,
vielen herzlichen Dank für Ihren Geburtagewunsch vom 17. Februar.
auch gibt Dr. Lüth in seinen neuen neuem Finanzverlag eine Buchserie heraus.
dessen gute Wünsche wahrscheinlich noch einen beträchtlichen Teil lang
Beides aber auch in der Gründung begriffen. Die Leute suchen aber Autoren
Wünsche bleiben werden. So ist auch die mir sehr willkommen Begegnung
von Rang und möchte auf weiter Sicht arbeiten. Es wäre vielleicht gut,
mit Herrn Dr. Kummer in einem Wunschbuch aufzugeben. Ich stelle Ihre
wenn Sie mir gelegentlich einmal ein bestimmendes Kapitel aus dem Buch
gute Meinung über diesen sympathischen Mann durchaus, um auf solcher
senden könnten, damit ich etwas zur Hand habe, wenn ich Ihr Werk vor-
Grundlage kann auch ein Vortrag über die "Reise um das Herz" zustande.
schlechte.

Seiner Verpflichtungen zu erfüllen, woraufhin wir unsere Verträge wieder
Mit den herzlichsten Grüßen verbleibe ich
Ihr stets

scheint, jedenfalls für die Leserschaft.

rief F. S. Haben Sie die Adresse von Frau Frick, und stehen Sie noch mit ihr in
- eine Beziehung? Ich habe auf meiner Entgegnung auf Herrn Isensteeds Reklame-
- gegenartikel das Haus Frick erwähnt, und die Wirkung von Frau Frick in denkbar
- ist im positiven Sinne in den Vordergrund gestellt. Die Entgegnung erscheint als

Broschüre, die sehr ins Prinzipielle übergeht. Im allgemeinen hat Herr